

Rechenschaftsbericht für das Amtsjahr 2021/2022

Liebe JuLis,

die Zeiten sind bewegt. Die Ukraine befindet sich nach wie vor in einem Kampf um territoriale Integrität, Demokratie und Freiheit gegen eine bestialische russische Diktatur, der jeglicher Respekt vor Menschenleben fehlt. Gleichzeitig ist der politische Liberalismus weltweit aber auch in Deutschland unter Beschuss. Ehrenamtliches politisches Engagement wirkt in solchen Zeiten oft klein und bleibt doch wichtig.

Nicht jede Arbeit im BuVo ist sichtbar. Von der erfolgreichen Erfüllung mancher Aufgaben bekommt im Bestfall niemand etwas mit. Dennoch oder gerade deshalb gehören Aufgaben wie die Pflege und Verwaltung der Website, des Antragswesens und der Beschlusslagen-sammlung, von OpenSlides und vom Alex-Müller-Verfahren sowie der programmatische Austausch mit liberalen Abgeordneten in einem Rechenschaftsbericht dazu.

Darüber hinaus konnten wir im vergangenen Jahr die innerverbandlichen Strukturen stärken: Mit der Organisation eines Skill-Seminars in Dresden im Juni sowie dem Policy-Lab in der Woche nach dem BuKo in Berlin hatten und haben Verantwortungsträger und Basismitglieder die Möglichkeit, ihre ehrenamtlichen Fähigkeiten noch einmal auf ein neues Level zu heben. Im eBuVo haben wir ein Patenschaftsprogramm zwischen Landesverbänden angestoßen und ein digitales Seminarangebot für diese geschaffen, mit denen wir sie bei der internen Professionalisierung unterstützen wollen. Mit der Einführung eines Referentenpools und Arbeitsvorlagen konnte ich das Wissensmanagement in den BAKs unterstützen und den Einstieg für neue Leitungen leichter machen. Und mit den Leitanträgen zu den Themen liberaler Baupolitik und innerparteilichen Strukturen konnten wir erfolgreich öffentliche Diskussionsfelder im Rahmen der Weiterentwicklung unserer Beschlusslage antizipieren.

Maximilian Reiter
Mitglied im Bundesvorstand
der Jungen Liberalen (JuLis) e.V.

Junge Liberale e.V.
Reinhardtstraße 14
10117 Berlin

Tel: 030 680 78 55-0
Fax: 030 680 78 55-22

www.julis.de
reiter@julis.de

Besonders stolz bin ich aber auf die bisherige Abarbeitung des Antragsstaus: Seit dem letzten BuKo konnten wir durch eine neue Systematik in der Antragsberatung die im eBuVo zu behandelnden Anträge schneller abarbeiten und seitdem mehr als halbieren. Ziel ist es, an diesem Erfolg anzuknüpfen und den Vorsprung im nächsten Jahr auszubauen.

Ich bin ausgesprochen dankbar, das vergangene Jahr mit einem so großartigen Team im Bundesvorstand und im Programmatikressort zusammengearbeitet haben zu dürfen. Dass Liberalismus nicht nur eine politische Strömung, sondern auch eine Tugend im respektvollen, toleranten und herzlichen Umgang untereinander ist, konnte man im vergangenen Amtsjahr erfahren. Auf den Grundlagen und den Teamgeist, den wir in diesem Amtsjahr gelegt haben, möchte ich auch im nächsten Jahr meine Arbeit aufbauen.

Wir sehen uns in Kassel!

Liebe Grüße

Euer Max